

**So 3.7.2022 / 100 Jahr-Jubiläum Freibad Willisau / von Timon Zeder**

### **Viel Spektakel am Badi-Jubiläum**

**Am vergangenen Sonntag feierte die Badi Willisau ihr 100-jähriges Bestehen. Rund 1'000 Besucherinnen und Besucher liessen sich die diversen Attraktivitäten auf dem weiten Badi-Areal nicht entgehen. Dabei präsentierte sich die Badi in ihrem gewohnten, einzigartigen Charme. Das Sportzentrum-Team rund um OK-Präsident Pius Stauffer leistete einmal mehr grossartige (Jubiläums-)Arbeit.**

Schon von weitem sah man, dass an diesem Sonntag ein spezieller Tag war in der Willisauer Badi. Die Auto- und Veloparkplätze waren bis zum letzten Platz belegt. An den diversen Ständen feierten die vielen Hundert Badegäste - allesamt gehören sie zu den vielen treuen Stammgäste der Badi Willisau - und genossen die vielen Shows und Aktivitäten. Perfekt zum Anlass präsentierte sich auch das Wetter wie gewünscht, herrschte doch eigentliches «Kaiserwetter». Dass an diesem speziellen Tag die Wassertechnik der «Alten Dame», wie die Badi auch gerne liebevoll genannt wird, doch arg an ihre Grenzen stiess, verübelte niemand. Die Abkühlungen im legendären, über 70jährigen Schwimmbekken waren trotz nicht mehr ganz glasklarem Wasser mehr als willkommen. Der grosse Aufwand und immense Einsatz des gesamten Sportzentrum-Teams wurde von den zu Hunderten anwesenden grossen und kleinen Badi-Gäste gewürdigt. Trotz etwas Wartezeiten vor einigen Verpflegungstständen sah man nur zufriedene Gesichter.

### **Gottesdienst und freudige Musik**

Das erste Highlight dieses wunderschönen Sonntags war der Gottesdienst, geleitet durch Pfarreileiter Andreas Wissmiller. Mit seiner gewohnt humorvollen Art blickte er auf vergangene (Badi-)Zeiten zurück, wo immer auch wieder das gemeinsame Baden von Frauen und Männern, Mädchen und Buben ein Thema war. Assistent von seinen Minis segnete er das Bassin, die Spiel- und Liegewiesen, auf dass hier weitere 100 Jahre Menschen jeglicher Couleur ihre Freizeit gemeinsam verbringen können. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von der MG Rohrmatt, welche ja ihrerseits im kommenden Jahr das 110-Jahr-Jubiläum feiern wird.

Beim der Apero-Bowle für Alle gab die Kult-Blaskapelle aus dem Rohrmatt-Tal weitere Melodien zum Besten und zauberte vielen Besuchern ein freudiges Lächeln ins Gesicht.

Danach wurde der Jubiläumstag so richtig lanciert. Rund 400 Portionen Hörnli mit Gehacktem und Apfelmus fanden passend zum Jubiläum für nur 100 Rappen hungrige Abnehmer. Der Badi-Eintritt an diesem grossen Tag war natürlich gratis.

### **Zahlreiche Attraktionen begeisterten**

Den ganzen Tag über war für beste Unterhaltung gesorgt. Die beliebte Badi-Haus-Band FredyPi. & Joli spielte feinste Cover-Songs von grossen Kultbands und brachte die immer mehr werdenden Gäste in prächtige Laune. Hochprozentiges gab es an der Carajillo-Bar von Made Stadelmann und die «Süssen» stillten ihren Glust an der Crepes-Bar (..hier wurde ein Umsatzanteil an die Glückskette/Ukraine gespendet) oder an der Schiltbühl-GlacenTheke. Für die kleinen Gäste bot die Ludothek Willisau mit zahlreichen Spielsachen beste Vergnügungsmöglichkeiten. Clown Otto versetzte Gross und Klein mit seinen Künsten ins Staunen – vor allem als er plötzlich in voller Mannsgrösse in einem Riesenballon verschwand. Einmalig war auch die Modell-Flugshow über dem menschenleeren Bassin.

Das Jubiläum 100 Jahre Badi Willisau war ein rundum gelungener Anlass. Der grosse Fanclub der Willisauer Badi genoss das friedliche Zusammensein verschiedener Generationen aus allen sozialen Schichten. Während die Kinder auf den Wiesen und im Wasser hüpften, rannten, spielten und

rutschten, war bei den älteren Generationen immer auch wieder die Zukunft der Badi ein grosses Thema. Es zeigte sich einmal mehr: Die Badi Willisau bewegt - sowohl früher wie heute! Und so sind viele gespannt, wie die «Badi Willisau 2030» dereinst daher kommen wird.

«Es war ein fantastischer Tag für die Badi Willisau, die zahlreichen Gäste und für das Sportzentrum-Team», zeigte sich OK-Präsident und Sportzentrum-Leiter Pius Stauffer sehr zufrieden. Die «Alte Dame» freut sich auf die nächsten hundert Jahre.